

Selbstauskunft

vom ____ . ____ . ____

Angaben zur Person:

Partner:

Vorname Name (Geburtsname)				
Straße, Hausnummer				
PLZ, Ort				
Telefon				
Geburtsdatum / -ort				
Staatsangehörigkeit				
ausgeübter Beruf				
Arbeitgeber - beschäftigt seit				
Datum geplanter Renteneintritt				
Familienstand - Güterstand				
Anzahl und Alter der unterhaltsberechtigten Kinder				
E-Mail				
Geschlecht	☐ männlich	☐ weiblich	☐ männlich	☐ weiblich

Einnahmen (monatlich/jährlich):

Einkünfte aus nichtselbstständiger Tätigkeit (Gehalt)		€
Einkünfte aus selbstständiger Tätigkeit		€
Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung		€
Einkünfte aus Kapitalvermögen (Zinsen, Dividenden)		€
Voraussichtliche Renteneinkünfte		€
Summe		€

Ausgaben (monatlich/jährlich):

Lebenshaltung		€
Miete / Nebenkosten der eigengenutzten Immobilie		€
Darlehensverpflichtungen		€
Lebensversicherungen / Bausparbeiträge / Sparverträge		€
private Krankenversicherung		€
sonstige Ausgaben		€
Summe		€

Vermögen		Verbindlichkeiten	
Liquide Anlagen (Bank- und Sparguthaben)		Immobilienfinanzierungen Bank I	
Depotanlagen (Aktien, Renten, Fonds)		Immobilienfinanzierungen Bank II	
geschlossene Beteiligungen		Wertpapier-Kredite (Lombardfinanzierungen)	
Immobilien		Leasing	
aktive Beteiligungen (eigenes Unternehmen / GbR)		Bürgschaften	
Lebens- / Rentenversicherungen		sonstige Verbindlichkeiten	
sonstiges Vermögen (Sachwerte)		Steuerverbindlichkeiten	

Ihre Wünsche zum Vorhaben:

Finanzierungszweck	
Ergänzende Hinweise zum Finanzierungszweck	
Dauer der Zinssicherung (Zinsbindung)	
Monatliche Rate (höchstens)	

Daten zum Finanzierungs-Objekt / zu den Finanzierungs-Objekten:

Objektadresse			
Objektart (Finanzierungsobjekt)			
Objektkosten / Nebenkosten			
Eigenkapital (auch bereits bezahlt, vorhandenes Grundstück, ...)			
Wohnfläche / Grundstücksgroße			
Nutzungsart			
Nettomiettertrag pro Jahr in € (nur bei Vermietung)	☐ Wohnen	☐ Gewerblich	☐ Stellplätze
Beigefügte Unterlagen	☐	☐	gem. Anlage

I. Datenschutzinformationen

Die Capital Crafters Finanzstrategen GmbH (im Folgenden: „**Darlehensvermittler**“) verarbeitet personenbezogene Daten des Vertragspartners zum Zwecke der Darlehensvermittlung. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt dabei im gesetzlich zulässigen Umfang zur Vertragserfüllung (Beratung, Darlehensvermittlungsvertrag und Anschlussfinanzierung) oder auf Grundlage eines berechtigten Interesses (z.B. Einholung einer SCHUFA-Auskunft). Zu diesem Anlass informiert der Darlehensvermittler den Vertragspartner, zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage die personenbezogenen Daten verarbeitet werden, wie lange diese gespeichert werden und welche Rechte der Vertragspartner in Bezug auf seine Daten hat. Außerdem wird der Vertragspartner darüber informiert, mit wem seine Daten geteilt werden und wie er den Darlehensvermittler kontaktieren kann.

Verantwortliche Stelle

Verantwortliche Stelle:
Capital Crafters Finanzstrategen GmbH
An der Alster 6
20099 Hamburg
info@capital-crafters.de

Verarbeitung personenbezogener Daten

Der Darlehensvermittler verarbeitet personenbezogene Daten, die er durch den Vertragspartner sowie aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Grundbücher und andere öffentliche Register der jeweiligen Amtsgerichte und Registerstellen wie dem Handels-, Genossenschafts-, oder Vereinsregister) zulässigerweise erhält, soweit dies für die Erbringung seiner Leistung erforderlich ist. Zur Beratung und Darlehensvermittlung sowie zur Anschlussfinanzierung werden deshalb insbesondere folgende personenbezogene Daten verarbeitet:

- Angaben zur Person wie z. B. Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefon, Familienstand, Beruf, persönliche Vermögensverhältnisse und Verbindlichkeiten, Einkünfte und Ausgaben;
- Angaben zum Finanzierungsobjekt bzw. der Mittelverwendung des Darlehens;
- Angaben zur Finanzierung und Abwicklung, wie z. B. Saldo, Verzinsung, Laufzeit, Auszahlungsvoraussetzungen, Applikationsstatus, Bearbeitungsstatus;
- Angaben zur Anschlussfinanzierung, wie z.B. Restsaldo, Rate, Zinssatz;
- Angaben zu den wirtschaftlichen Verhältnissen von Unternehmen, an denen eine Beteiligung unterhalten wird, respektive auf deren Geschäftsführung Einfluss genommen werden kann;
- Daten die zur Erstellung einer umfassenden, privaten Finanz- und Nachfolgeplanung benötigt werden

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zum Zwecke der Darlehensvermittlung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, da diese Daten zur Anbahnung und Erfüllung des Darlehensvermittlungsvertrages erforderlich sind. Ohne Bereitstellung der erforderlichen personenbezogenen Daten könnte der Vertrag zwischen Darlehensvermittler und Vertragspartner nicht geschlossen werden.

Darüber hinaus werden personenbezogene Daten auf Grundlage eines berechtigten Interesses gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO verarbeitet, soweit dies zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der berechtigten Interessen des Kreditgebers erforderlich ist. Solche berechtigten Interessen bestehen insbesondere in der Durchführung von Bonitätsprüfungen, zur Vermeidung von Zahlungsausfällen sowie in der Prävention von Betrug und Missbrauch. Bei der Verarbeitung der Daten auf Grundlage berechtigter Interessen erfolgt eine sorgfältige Abwägung, um sicherzustellen, dass die Rechte und Freiheiten des Vertragspartners nicht übermäßig beeinträchtigt werden. Insbesondere wird berücksichtigt, dass die Verarbeitung zur Durchführung der Darlehensvermittlung erforderlich ist und den Vertragspartner in der Regel nicht überraschend trifft. Der Vertragspartner hat jederzeit das Recht, dieser Datenverarbeitung zu widersprechen, soweit Gründe vorliegen, die sich aus seiner besonderen Situation ergeben.

Datenspeicherungsdauer

Die personenbezogenen Daten werden dabei nur so lange gespeichert, als dies zur Vertragserfüllung erforderlich ist. Dies umfasst insbesondere die Dauer des Darlehensvermittlungsprozesses sowie die anschließende Anschlussfinanzierung. Nach Beendigung des Vertrages werden die Daten für den Zeitraum aufbewahrt, der zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen erforderlich ist, insbesondere nach dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO). Diese Fristen betragen, je nach Unterlagen, in der Regel 6 Jahre bis 10 Jahre für geschäftliche Unterlagen (§ 257 HGB) und steuerrechtlich relevante Dokumente (§ 147 AO). Nach Ablauf dieser Fristen werden die Daten routinemäßig gelöscht, es sei denn, es bestehen gesetzliche oder berechnigte Gründe für eine längere Aufbewahrung (z. B. zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen).

Übermittlung der Daten an Dritte

Die personenbezogenen Daten des Vertragspartners werden ausschließlich an die Darlehensgeber weitergegeben, die für die Durchführung der Darlehensvermittlung notwendig sind. Zu diesen Darlehensgebern gehören beispielsweise die Hamburger Sparkasse AG, die Starpool GmbH und die Commerzbank AG. Darüber hinaus können personenbezogene Daten im Rahmen der Kreditwürdigkeitsprüfung an die SCHUFA Holding AG sowie gegebenenfalls an weitere Wirtschaftsauskunfteien übermittelt werden. Für den Fall, dass externe Dienstleister, wie IT-Dienstleister oder Inkassobüros, zur Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Verpflichtungen herangezogen werden, erfolgt die Weitergabe personenbezogener Daten ausschließlich auf Grundlage eines Auftragsverarbeitungsvertrags gemäß Art. 28 DSGVO. Diese Dienstleister sind vertraglich verpflichtet, die Daten des Vertragspartners nur gemäß unseren Weisungen zu verarbeiten und die datenschutzrechtlichen Vorgaben der DSGVO einzuhalten.

Eine Übermittlung personenbezogener Daten in Drittländer außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) findet grundsätzlich nicht statt. Sollte dies in Einzelfällen erforderlich sein, erfolgt die Übermittlung nur auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses der Europäischen Kommission oder unter Verwendung von geeigneten Garantien, wie den Standardvertragsklauseln gemäß Art. 46 DSGVO.

Bonitätsprüfung

Zur Wahrung berechtigter Interessen des Kreditgebers ist dieser dazu berechnigt, vor Herauslage des Kredites bei der SCHUFA Holding AG (im folgenden „SCHUFA“) eine Auskunft über den Vertragspartner des Darlehensvermittlers einzuholen. Hierzu übermittelt der Darlehensvermittler die personenbezogenen Daten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden. Rechtsgrundlage dieser Übermittlungen sind Art. 6 Abs. 1 lit. b und Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Ein berechtigtes Interesse besteht insbesondere darin, die Bonität des Vertragspartners zu überprüfen, um das Risiko von Zahlungsausfällen zu minimieren. Dies dient der wirtschaftlichen Sicherheit der Kreditgeber und damit auch der Stabilität des Kreditvermittlungsprozesses.

Der Datenaustausch mit der SCHUFA dient bei Verbraucherdarlehensverträgen gleichzeitig auch zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§§ 505a BGB i. V. m. § 18 KWG). Rechtsgrundlage für die Übermittlung personenbezogener Daten ist hier Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

Scoring

Im Rahmen der Darlehensvermittlung findet keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 DSGVO durch den Darlehensvermittler statt. Die SCHUFA verarbeitet und verwendet die erhaltenen Daten allerdings auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht oder Standardvertragsklauseln vereinbart wurden, die unter www.schufa.de eingesehen werden können) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Das Ergebnis dieses Scoring-Verfahrens kann Einfluss auf die Entscheidung des Darlehensgebers hinsichtlich der Kreditvergabe haben.

Der Vertragspartner hat das Recht, dieser automatisierten Verarbeitung seiner Daten zu widersprechen, wenn er der Ansicht ist, dass diese eine unrechtmäßige Benachteiligung darstellt. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und zB entrichtet werden an SCHUFA Holding AG, Privatkunden ServiceCenter, Postfach 10 34 41, 50474 Köln.

Nähere Informationen zum Scoring-Verfahren der SCHUFA finden Sie unter www.schufa.de/datenschutz.

Datenschutzrechte des Vertragspartners

Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO): Der Vertragspartner hat das Recht, jederzeit unentgeltliche Auskunft über die beim Darlehensvermittler gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen sowie eine Kopie dieser Auskunft zu erhalten. Insbesondere kann der Vertragspartner Auskunft über die Verarbeitungszwecke, den Empfängern der Daten und der geplanten Speicherung verlangen.

Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO): Der Vertragspartner hat das Recht auf Berichtigung seiner Daten, sollten diese nicht richtig oder unvollständig sein.

Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO): Der Vertragspartner kann eine Löschung der personenbezogenen Daten verlangen, soweit die personenbezogenen Daten insbesondere für den vorgesehenen Zweck nicht mehr erforderlich sind oder unrechtmäßig verarbeitet werden.

Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18. DSGVO): Der Vertragspartner hat das Recht, von dem Darlehensvermittler die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, insbesondere wenn die Richtigkeit der personenbezogenen Daten von dem Vertragspartner bestritten wird oder die Verarbeitung unrechtmäßig ist, der Vertragspartner jedoch die Löschung ablehnt und stattdessen die Einschränkung der Nutzung verlangt.

Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO): Der Vertragspartner hat das Recht, die bereitgestellten personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Er hat außerdem das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln. Ferner hat der Vertragspartner bei der Ausübung des Rechts auf Datenübertragbarkeit das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von dem Darlehensvermittler an den anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist und nicht die Rechte anderer Personen beeinträchtigt werden.

Recht auf Widerspruch: Der Vertragspartner hat das Recht, der Verarbeitung personenbezogener Daten zur Wahrnehmung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) mit Wirkung für die Zukunft zu widersprechen.

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde: Der Vertragspartner hat gemäß Artikel 77 DSGVO das Recht sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn er der Ansicht ist, dass die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Zuständige Aufsichtsbehörde für unser Unternehmen ist der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit. Unabhängig davon besteht für den Vertragspartner die Möglichkeit, sich an die Aufsichtsbehörde seines Wohnsitzes oder Arbeitsplatzes zu wenden.

II. Bestätigung der Information zur Datenverarbeitung und Befreiung vom Bankgeheimnis

Ich / Wir bestätige(n) mit meiner / unserer Unterschrift, dass ich / wir über die Verarbeitung meiner / unserer personenbezogenen Daten im Rahmen der Bonitätsprüfung durch die SCHUFA Holding AG sowie über die Übermittlung dieser Daten an die Kreditgeber gemäß den Datenschutzinformationen der Capital Crafters Finanzstrategen GmbH umfassend informiert wurde(n).

Ich / Wir befreie(n) hiermit den ausgewählten Kreditgeber vom Bankgeheimnis, soweit dies für die Durchführung der Bonitätsprüfung und die Übermittlung der für die Darlehensvergabe notwendigen Informationen an die SCHUFA sowie andere beteiligte Stellen erforderlich ist.

Ort, Datum

Unterschrift

III. Erklärung über Zwangsmaßnahmen und Richtigkeit der Angaben

Hiermit erkläre(n) ich / wir, dass gegen mich / uns bis zum heutigen Zeitpunkt keine Zwangsmaßnahmen im Sinne von Zwangsvollstreckungsverfahren (z.B. Gehaltspfändungen, Zwangsversteigerungen) oder Insolvenzverfahren erhoben oder eröffnet wurden.

Ich bestätige / Wir bestätigen ferner mit meiner / unserer Unterschrift, dass alle in diesem Dokument gemachten Angaben vollständig und wahrheitsgemäß sind. Mir / uns ist bewusst, dass fahrlässig oder vorsätzlich falsche Angaben, die die Capital Crafters Finanzstrategen GmbH in meinem / unserem Auftrag an den Dienstleister oder Kreditgeber übermittelt, dazu führen können, dass der Finanzierungspartner vom Vertrag zurücktritt oder den Vertrag außerordentlich kündigt. Darüber hinaus können falsche Angaben strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

Ort, Datum

Unterschrift

IV. Vollmacht zur Einholung von Auskünften

Ich / Wir ermächtige(n) hiermit die Capital Crafters Finanzstrategen GmbH sowie die an der Finanzierung beteiligten Kreditinstitute, Auskünfte bei meinem / unserem Finanzinstitut, Kreditgeber oder sonstigen relevanten Stellen einzuholen, sofern diese zur Prüfung meiner / unserer Bonität und zur Abwicklung der Finanzierung erforderlich sind.

Darüber hinaus ermächtige(n) ich / wir die Capital Crafters Finanzstrategen GmbH sowie die beteiligten Kreditinstitute, Einsicht in sämtliche Grundbücher sowie andere öffentliche Register (z.B. Handelsregister, Genossenschaftsregister, Vereinsregister) der zuständigen Amtsgerichte und Registerstellen zu nehmen und erforderlichenfalls auf meine / unsere Kosten beglaubigte Abschriften oder Auszüge anzufordern. Die hierbei entstehenden Kosten trage(n) ich / wir, soweit sie für die ordnungsgemäße Durchführung der Finanzierung nachweislich erforderlich sind.

Diese Vollmacht kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft schriftlich widerrufen werden.

Ort, Datum

Unterschrift

V. Vorvertragliche Information gemäß Art. 247 § 13 Abs. 2 EGBGB

Der Darlehensvermittler stellt dem Vertragspartner rechtzeitig vor Abschluss eines Allgemein-Verbraucherdarlehensvertrages oder eines Immobilien-Verbraucherdarlehensvertrages ein separates Dokument zur Verfügung, welches die gesetzlich vorgeschriebenen vorvertraglichen Informationen gemäß Art. 247 § 13 Abs. 2 i.V.m. § 13a Abs. 1 und § 13b Abs. 1 EGBGB enthält. Dieses Dokument wird dem Vertragspartner vor Vertragsschluss ausgehändigt und umfasst unter anderem Angaben zu Vergütungen, etwaigen von Dritten gezahlten Entgelten oder Anreizen, den Umfang der Befugnisse des Vermittlers sowie gegebenenfalls weitere Entgelte oder Kosten.